

Max John und Marcus Klemp direkt von den WM nach Kessin

Rudern Landesverband MV führt seine Ehrung 2023 durch / Goldene Ehrennadel für Hans Sennewald



VORBILDER FÜR DEN RUDER-NACHWUCHS IM GEDANKENAUSTAUSCH: DIE ERFOLGREICHEN WM-TEILNEHMER MARCUS KLEMP (L.) UND MAX JOHN (R.) SOWIE TILL MARTINI, STEUERMANN DES DEUTSCHEN ACHTERS, DER BEI DEN WORLD UNIVERSITY GAMES SILBER ERKÄMPFTE. PETER RICHTER

Peter Richter

KESSIN Der Landesruderverband Mecklenburg-Vorpommern lud zu seiner Ehrungsveranstaltung 2023. Max John und Marcus Klemp vom Olympischen Ruder-Club Rostock kamen fast direkt von den Weltmeisterschaften in Belgrad gestern nach Kessin: Der eine erkämpfte vorige Woche im Deutschland-Achter den Quotenplatz für Olympia 2024 in Paris, der andere den im Einer für die Paralympics.

1,98-Meter Hüne Max John gönnt sich, bevor er am Sonntag mit dem Achter noch in Rendsburg den SH Netz Cup über 12,7 Kilometer gegen Weltmeister Großbritannien, die USA und Österreich bestreitet, ein paar Tage Heimaturlaub – gehandikapt von etwas Bauchmuskelp Problemen: „Es waren harte Bedingungen in Belgrad mit den 34 Grad, abends nach dem Finale DRV-Essen, dann sind wir noch weiter zum Beachclub gegangen... du schläfst halt wenig an so einem Abend, die ganze Anspannung fällt von einem ab“, so der Student der Sportwissenschaften. Apropos: Auch wegen seines Studiums der Humanmedizin kehrt Till Martini – Silber bei den World University Games – schon heute zurück an den Stützpunkt in Dortmund. Geehrt wurde gestern insbesondere der Nachwuchs bis hin zur U 23 für seine besten Leistungen in der Ruder-Saison 2023.

Zu den Ausgezeichneten gehörte aber u. a. auch Hans Sennewald, Olympia-Dritter 1992 mit dem seinerzeit erstmals wieder gesamtdeutschen Achter. An seinem 62. Geburtstag erhielt der stellvertretende Vorsitzende und Schatzmeister des ORC die Ehrennadel des LRV in Gold.

DRV = Deutscher Ruderverband